

Wir stellen ein!



Ort:
Nossen

Bewerbungsfrist:
30.08.2026

Dauer:
Unbefristet

Kennziffer:
3 32 26

Bio- oder Agrarwissenschaftler als Referent für die zoologische Diagnostik (m/w/d)

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft



Über uns

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) sucht für die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen Bio- oder Agrarwissenschaftler (m/w/d) als Referent für die zoologische Diagnostik (m/w/d) am Dienstort Nossen.

Die BfUL (www.bful.sachsen.de) ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Sie erhebt Daten über den Zustand von Boden, Wasser und Luft sowie zu Umweltradioaktivität und Gewässerökologie mittels einer Vielzahl von Messnetzen, auch für den Bereich des Naturschutzes. Eine breite Palette von Aufgaben aus dem landwirtschaftlichen Untersuchungswesen komplettiert ihr Portfolio.

Im phytopathologischen Diagnoselabor, Fachbereich 44 "Phytopathologie" des Geschäftsbereiches 4, werden verschiedenste Kulturpflanzen und Bodenproben mit einem vielseitigen Spektrum an Diagnosemethoden auf mögliche Schadursachen wie Viren, Bakterien, Pilze, Insekten bzw. Nematoden unter Berücksichtigung nationaler und internationaler Regelungen untersucht. Die Untersuchungsergebnisse ermöglichen ein unverzügliches Ergreifen entsprechender Gegenmaßnahmen oder dienen der aktuellen Information der Land-/Forstwirtschaft, dem Gartenbau sowie dem öffentlichen Bereich, um Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse zu schützen oder gesund zu erhalten.



Interessante Aufgaben

- fachliche Leitung des Arbeitsbereiches Zoologie
- Planung und Koordinierung der Diagnoseanforderungen hinsichtlich phytopathologisch relevanter Arthropoden sowie Nematoden
- entomologische und nematologische Untersuchung von Pflanzenmaterial und Böden
- Determination von pflanzenpathogenen Insekten, Milben oder Nematoden auf Gattungs- oder Artebene mit mikroskopischen und molekularbiologischen Diagnosemethoden
- Einführung neuer Analysemethoden, Planung und Bewertung von Methoden-Validierungen
- Zuarbeiten zu Analysen, Stellungnahmen und Berichten auf Länder- oder Bundesebene sowie zu Standards der EPPO



Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit,
- Teilzeitbeschäftigung ist im Rahmen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben unter Berücksichtigung der mit dem Dienstposten verbundenen Anforderungen möglich,
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L** ([Entgelttabelle TV-L](#)) zzgl. einer Jahressonderzahlung,
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL),
- vermögenswirksame Leistungen,
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Team,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen (in der Regel ohne Schicht- und Wochenendarbeit, grundsätzlich die Möglichkeit zum teilweisen Homeoffice und weiteren zeitgemäßen, variablen Arbeitsformen)
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte, begleitende Fort- und Weiterbildungen
- ein ermäßigtes JobTicket für den ÖPNV bzw. das „Deutschland-Ticket“ als JobTicket
- Angebote zur Gesundheitsförderung und Teamevents



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) auf dem Gebiet der Biowissenschaften, pflanzenbaulicher Studienrichtungen oder vergleichbarer und geeigneter Studiengänge mit relevanten taxonomischen Spezialisierungen
(Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.)
- fundierte morphologische und taxonomische Artenkenntnisse in der Mikro- und Mesofauna
- entomologische Bestimmungspraxis sowie praktische Erfahrungen in der Präparation und Konservierung der Mikro- und Mesofauna als Voraussetzung für taxonomische Zuordnungen
- weitreichende Spezialkenntnisse und Erfahrungen zu molekularbiologischen Diagnosemethoden sowie zur Sequenzanalyse von Arthropoden oder Nematoden
- sicherer Umgang mit Standard-EDV-Anwendungen, Fachsoftware und aktuelle Kompetenzen auf dem Gebiet des webbasierten Wissensmanagements (z. B. Recherche in internationalen Fachdatenbanken)
- Kenntnis der deutschen Sprache (mindestens B2-Niveau gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B
- Organisationsgeschick, Entscheidungsfähigkeit und Offenheit für neue Problemlösungsansätze
- Beratungs- und Verhandlungskompetenz



Von Vorteil wäre

- Artenkenntnisse zu phytopathologisch relevanten Arthropoden und Nematoden im Gartenbau, im Forst und bei landwirtschaftlichen Kulturen
- praktische Kenntnisse bei der Zuordnung von Pflanzenschäden zu Schadursachen
- grundlegende Kenntnisse zum nationalen und internationalen Pflanzenschutzrecht
- Erfahrungen bei der Tätigkeit in einem akkreditierten diagnostischen Labor sowie im Bereich der Qualitätssicherung
- Interesse an der fachlichen Führung eines kleinen Teams und Grundkenntnisse der Mitarbeiterführung



Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Motivationsschreiben Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) über unser elektronisches Bewerbungsportal unter der oben genannten Kennziffer.

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, mit der Bewerbung das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen. Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Dirk Sonntag Telefon 0351 56421201, steht Ihnen bei Fragen zum Bewerbungsprozess zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zur ausgeschriebenen Stelle gibt Ihnen Susanne Schumann Telefon 035242 6324400 gern Auskunft.

Wir stehen für Vielfalt: Die BfUL setzt auf vielfältige Arbeitsaufgaben ebenso wie ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern. Im Bewerbungsverfahren werden sie bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten daher um entsprechende Nachweise in Ihrer Bewerbung. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt eingestellt.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#)

Der Freistaat Sachsen als Arbeitgeber auf    mach-was-wichtiges.de